



Referenz

Datum: 25.03.2024

In der Auftaktveranstaltung am 16.11.2022 zum Führungskräfteentwicklungsprogramm/Schichtleiterentwicklung im Intensivmedizinischen Bereich konnte Frau Schmitz sich so überzeugend einbringen, dass wir ihrer Methodik und der erarbeiteten Analyse vertrauten. Ihr ist es gelungen unsere Mitarbeiter in den 5 Folgeveranstaltungen im Jahr 2023 weiter zu entwickeln um ihre Funktionen inhaltlich gefestigter zu vertreten.

Es wurden vielfältige Themenfelder aufgenommen und bearbeitet wie zum Beispiel:

- Kommunikation innen und außen und meine Rolle dabei
- allgemeines Rollen- und Aufgabenverständnis und Klärung
- Ressourcenverknappung und Personalverfügbarkeit
- Sichtbarkeit geleisteter Arbeit
- Wertschätzung und Feedbackkultur
- moderne Personalentwicklung, was braucht es heute

Frau Schmitz hat die prägenden und aktuellen Themen präzisiert und durch unterschiedliche Systeme und Techniken an den Teilnehmerkreis adressiert und gemeinsam mit ihnen bearbeitet.

Die „Komplimentendusche“ und damit verbundenen Übungssequenzen waren begleitend präsent für die komplette Zeit.

Sichtweisen der Kollegen konnten transparent und wertschätzend besprochen werden.

Rollenspiele trugen dazu bei, dass Offenheit, Ehrlichkeit und auch Emotionen ausgelebt wurden und positive Rückmeldung geerntet werden durften.

Theoretisch (Grow-Modell, New Work, Belbin) hatte Frau Schmitz immer Neues im Gepäck, überraschte und forderte den ein und anderen unserer Mitarbeiter sehr.

Gruppenarbeiten bereicherte das gesamte Team und hatte schnell zur Folge, dass im Arbeitsalltag ein deutlich höheres Verständnis da war und man die Arbeit der Anderen mehr schätzte.

Frau Schmitz ist es gelungen an all unseren langen und intensiven Workshoptagen etwas Besonderes herauszuholen, das Team tagesaktuell und sicher durch die Themen zu begleiten und Input zu setzen.

Einen Zukunftssprung haben wir gemeinsam gewagt und versucht an Visionen zu arbeiten. Hierbei konnte Frau Schmitz uns durch ihr individuelles Herangehen, als Ideengeberin und Moderatorin professionell begleiten. Ihr hohes wissenschaftliches Knowhow und die Nähe zum Magnetkrankenhaus, konnten uns im Changeprozess wertvolle Hinweise und Ideen geben, bzw. das Leitungsteam wertvoll briefen.

In der Zusammenarbeit und Vorbereitungen auf die Workshops bestand eine hohe Vertrauensbasis und Verbindlichkeit.

Christiane Jähnert
Pflegedirektorin Zentralklinik Bad Berka

Kati Egerland
Pflegedienstleiterin IMZ

